



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

LI. Markgraf Ludwig vereignet dem Hospital des heil. Geistes 2 Hufen zu Gulow und HHebungen auf der Stadtfeldmark im J. 1351.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

breß, De ghescreuen vnd gheuen is na der hylghen godes bord Trudteynhundert iar an dem Seuen vnd vertychten Jaren In deme daghe der oppenbarynge vnser Heren ihesu Cristi.

Nach dem Original.

Diese Urkunde wurde früher von den Geschwornen aufbewahrt und kam erst 1709 in das Rath's Archiv.

L. Versicherung des falschen Markgrafen Waldemar, Wittenberge nicht von der Mark zu trennen, v. J. 1349.

Wy Woldemar von der gnade goddes tu Brandenburg, tu Lusitz, tu Landesberg Markgraue vnde des hilgen Römischen Rykes ouerste kemerer, Bekennen openbar in dessem gegenwerdegen briue dat we hebben vns voreynt myt vnser Burgern vñ der alden Marke vnde in der Prygnitz, dat we Wittenberge hus vnd Stat vnde wat dar tu hert nicht tweygen nocte fundern schollen vnde vnse nakomelinge van den Landen gemeyne, vnde scholen si dar by eweliken behalden. Des tu orkunde vnde merer bekenntnisse hebbe we en diffen brif laten geuen, besegelt myt vnser anhangenden Ingefegele, na der gebort goddes druteynhundert Jar in deme Negen vnde virtegetten jare, des nesten Vridages na sunte Mathias daghe des hilgen aposteln.

Nach dem Original, woran jetzt das Siegel fehlt.

LI. Markgraf Ludwig verzeihet dem Hospital des heil. Geistes 2 Hufen zu Gulow und Hebungen auf der Stadtfeldmark im J. 1351.

Nouerint vniuersi tenorem presentium inspecturi, Quod nos Ludovicus, dei gratia Marchio Brandenburgensis et Lusatie, Sacri Romani Imperii archicamerarius, Comes palatinus Rheni, Barvarie et karynthie dux, Tirolis et Goritie Comes nec non Aquilegiensis, Tridentinensis et brixinensis Ecclesiarum aduocatus, ad instantem instantiam discretorum virorum Consulium ciuitatis parlebereg, fidelium nostrorum dilectorum, nec non ob jugem et perhennem magnificorum principum Marchionum Brandenburgensium predecessorum nostrorum felcis recordationis, nostri, heredum et successorum nostrorum animarum memoriam, dedimus et presentibus damus ecclesie sancti spiritus in ciuitate nostra predicta situate duos mansos in villa gulow sitos, super quibus villanus quidam dictus Waltherus residet, Item vnum chorum filiginis iacens ante ciuitatem eandem eum censu ejusdem chori, quem tenuit quondam Johannes Deffow cuius ibidem et nunc possidet Otto de Nyenhofen et ecclesie sancti spiritus deputauit et beniuole resignauit deinceps perpetuis temporibus debite proprietatis tytulo quiete et pacifice pertinendos, sic tamen quod predicti duo mansi, chori filiginis et census in vsu egrotorum in premissis sancti spiritus domicilio distribui debeant scientifice et conuerti, Renunciantes etiam pro nobis heredibus et successoribus nostris omni iuri, accioni ac petitioni, que nobis in premissis competebant, competunt uel competere poterunt aliquoties in futurum. In cuius rei testimonium Sigillum nostrum presentibus et appensum Presentibus Nobili viro Vlrico Comite in Lindow nostro auunculo dilecto, nec non strenuis viris fridrico de Lochen Capiteano nostro in Marchia, Wolfhardo de Satzenhofen Curie nostre magistro, Chunrado de Vreyborg, petro de Breydow, militibus, hempone de eniesoeck, Alhardo Ror, Henrico et wernhero de Schulenburg cum ceteris pluribus fide dignis. Datum in Huelberg anno domini M^o CCC^o quinquagesimo primo, feria sexta post festum omnium sanctorum. Nach dem Original, welches des Siegels beraubt ist.